

Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr,  
Energie und Kommunikation

Bern, 04.04.2022 / MD  
VL Umsetzung 4. EU-  
Eisenbahnpaket

Per Mail an: [regelwerke@bav.admin.ch](mailto:regelwerke@bav.admin.ch)

## Umsetzung des 4. EU-Eisenbahnpakets (technische Säule) in der Schweiz

### Vernehmlassungsantwort der FDP.Die Liberalen

Sehr geehrte Damen und Herren

Für Ihre Einladung zur Vernehmlassung oben genannter Vorlage danken wir Ihnen. Gerne geben wir Ihnen im Folgenden von unserer Position Kenntnis.

FDP.Die Liberalen erachtet eine enge Zusammenarbeit zwischen der Schweiz und der Europäischen Union (EU) im Bereich des Schienenverkehrs als zentral. Wir setzen uns dafür ein, dass die Schweiz optimal ins europäische Netz eingebunden ist (siehe [Positionspapier Infrastrukturen](#)). Deshalb begrüßen wir die Absicht des Bundesrates, die technische Säule des 4. EU-Bahnpakets in einem zweiten Schritt vollständig umzusetzen, denn sie unterstützt diese Entwicklung: Sie schafft die Voraussetzungen, um der Bahnbranche den Zugang zu vereinfachten Zulassungsverfahren zu ermöglichen, ermöglicht gemeinsam harmonisierte Vorschriften bzgl. technischer Interoperabilität und Sicherheitsstandards und bildet die Basis zur Mitwirkung der Schweiz bei der von der EU geplanten Weiterentwicklung der Vorschriften im Zuge der Digitalisierung im Eisenbahnsektor.

Durch die Stärkung der Europäischen Eisenbahnagentur (ERA) und die Beteiligung der Schweiz an dieser Behörde soll die Schweiz bei der Entwicklung künftiger europäischer Interoperabilitätsstandards aktiv mitwirken. Dadurch sollen Innovation und Wettbewerbsfähigkeit des schweizerischen Bahnsektors gestützt werden, was es in Zukunft durch eine enge Zusammenarbeit zu verstärken gilt.

Im Rahmen dieser Übernahme des 4. EU-Eisenbahnpakets fordert die FDP den Bundesrat auf, gleichzeitig nationale Vorschriften, die dank der internationalen Standardisierung nicht mehr benötigt werden, systematisch abzubauen. Dadurch soll der Aufwand für die Betreiber interoperabler Gleise in Summe möglichst geringgehalten werden. Weiter erachtet es die FDP als wichtig, dass die nötigen Gesetzesanpassungen die Planungssicherheit der Wirtschaft gewährleisten und in den Detailbestimmungen zu keinem «Swiss Finish» führen.

Wir danken Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren, für die Gelegenheit zur Stellungnahme und für die Berücksichtigung unserer Überlegungen.

Freundliche Grüsse

FDP.Die Liberalen  
Der Präsident

Der Generalsekretär



Thierry Burkart  
Ständerat

Jon Fanzun